

Die Zwischenrunde beginnt um 15:30 Uhr. Die beiden Halbfinals beginnen um 17:40 Uhr, das Spiel um Platz 3 um 18:30 Uhr. Das Endspiel findet um 18:50 Uhr statt. Anschließend Siegerehrung. Das Frauenturnier beginnt am Sonntag, dem 16.12.2018 um 9:30 Uhr. In den Vorrundenspielen, die in 3 Gruppen mit 4 Mannschaften stattfinden, werden die 6 Frauenteam für die Zwischenrunde ermittelt. Bei Frauenturnier spielen 12 Mannschaften von der Bezirksklasse bis zur Regionalliga mit. Gruppe A: 1. FC Riegelsberg, SV Weiersbach, FC Niederkirchen, SV Ritterstraße. Gruppe B: FC Niederlinxweiler, SV Überroth, SV Borussia 09 Spiesen, SG Morscholz-Steinberg. Gruppe C: SC Falscheid, SV Wustweiler, SV Dirmingen, SG Nahe. Die Zwischenrunde beginnt um 14:10 Uhr. Das erste Halbfinalspiel um 16:00 Uhr, das Spiel um Platz 3 ab 17:00 Uhr. Das Finale findet ab 17:30 Uhr statt. Der Spielplan für beide Turniere kann auf der Homepage des FC Niederlinxweiler www.fc-niederlinxweiler.de heruntergeladen werden. Die SG Linxweiler und die Frauenmannschaft des FC Niederlinxweiler bedanken sich bei allen Sponsoren und Helfern, ohne deren Unterstützung solche Turniere nicht mehr möglich wären.

FSG Ottweiler/Steinbach

Vorweihnachtliche Geschenke an den TuS Herrensohr

Im letzten Spiel vor der Winterpause hatte die FSG 1 den TuS Herrensohr zu Gast. Herrensohr war der erwartete starke Gegner und die Gastgeber fanden nur schwer zu ihrem Spiel. Durch viele Ballverluste im Spiel nach vorne stand die Abwehr der FSG in der ersten Spielhälfte permanent unter Druck. Ein missglückter Abschlag vom FSG-Keeper landete in der 18. Spielminute bei Nils Becker, der dann alleine auf diesen zulaufen konnte und kaltschnäuzig zum 0:1 Führungstreffer für die Gäste vollstreckte. Bis zur Pause gab es weitere Chancen auf beiden Seiten, ohne dass jedoch ein weiterer Treffer fiel. Im zweiten Durchgang kam dann die Schock/Backes Elf etwas besser ins Spiel und hatte auch mehrere Möglichkeiten zur Ergebniskorrektur. Leider unterlief einem Verteidiger der FSG ein weiteres Missgeschick beim Versuch den Ball aus der Gefahrenzone zu entfernen und auch das „zweite Geschenk“ nahm der Herrensohrer Marcel Schug dankend an und verwandelte zum 0:2. Die FSG-Jungs erhöhten nun weiter den Druck auf das Gehäuse der Gastgeber und Sahbaz Husic gelang in der 78. Spielminute durch einen direkten Freistoß noch der Anschlusstreffer zum 1:2 Endstand.

Die FSG II spielte bereits am vergangenen Samstag bei den Sportfreunden in Winterbach. Nach der 1:0 Führung für Winterbach in der 28. Spielminute glich Trainer Christian Maus in der 41. zum 1:1 Halbzeitstand aus. Der zweite Durchgang gehörte dann ganz der Zweiten der FSG. Moritz Motke (74. Strafstoß) und Patrick Köbrich in der 79. erhöhten auf den 1:3 Endstand. Die FSG II belegt damit nach dem Wiederaufstieg den 5. Tabellenplatz in der Bezirksliga und geht wie die FSG 1 nach erfolgreicher Vorrunde in die wohlverdiente Winterpause. Auch die 3. Mannschaft der FSG Ottweiler/Steinbach verabschiedet sich mit einem souveränen 0:5 Erfolg bei der SG Schiffweiler/Landsweiler III und einem hervorragenden 2. Tabellenplatz in die Winterpause. 2x Janosch Beck, 2x Mario Schächner und 1x Janek Müller sorgten da für klare Verhältnisse. Hier muss einmal Trainer Kai Sick hervorgehoben werden, dem es bislang sehr gut gelungen ist aus einem zusammengewürfelten Haufen ein echtes Team zu formen. Jetzt dürfen erstmal alle Spieler die Füße hochlegen, die Feiertage im Kreise ihrer Liebsten verbringen und Kräfte für die mit Spannung erwartete Rückrunde sammeln.

Die FSG bedankt sich bei ihren Fans für den tollen Support während der bisherigen Saison und wünscht allen Freunden Gönnern und Sponsoren eine geruhsame Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns über Euren/Ihren Besuch an unserem Stand am Weihnachtsmarkt in Steinbach am 15.12.2018 ab 16:00 Uhr in der Dorfmitte

Tischfußball

Pokalfinalspiele Leistungsliga 2018

In der Talbachhalle in Schmelz starten am **07.12.18 um 19:30 Uhr** die Halbfinalspiele um den Saarlandpokal im Leistungssportbereich des Saarländischen Tischfußballverbandes (STFV e.V.). Mit dabei auch der aktuelle Landesmeister-Pro, das Team vom OTC Ottweiler e.V., das nach den Siegen über die Mitfavoriten Saarwellingen und St. Wendel das Double anstrebt. Aber auch die weiteren Halbfinalisten, insbesondere das Team vom Bundesligisten TFC Braddock Burbach, streben nach dem Titel, der 2018 zum ersten Mal vom saarländischen Landesverband gegen 21.00 Uhr ausgespielt wird.

Im Anschluss an die Pokalentscheidung werden dann die diesjährigen Titelträger im Leistungssport ausgezeichnet. Neben den Pokalmedaillen werden auch die Meister in Bezirks- und Verbandsliga der abgelaufenen Saison geehrt. Bei der Ehrung der Landesliga ist der OTC Ottweiler e.V. gleich doppelt auf dem Podest vertreten. Neben

dem Saarlandmeistertitel für das Team um Coach Marco Kuc dürfen sich die Oldies des OTC um Coach Ralph Bach über Platz 3 freuen. Die hoffentlich zahlreichen Fans aus der Residenzstadt haben also in jedem Fall Grund zum Feiern.



Bild (von Wolfgang Lawall) „Das Siegerteam vom Pokalviertelfinale (von links): Silas Reimann, Claus Cornelius, Rüdiger Treinen, Wolfgang Lawall, Marcel Gelzleicher, Marco Kuc, Alexander Becker und Ulf Gabriel.“

Handball

HSG Ottweiler/Steinbach

Männer 1: SV Bous - HSG Ottweiler/Steinbach 20:23 (9:7)

Männer 1 sichern wichtige Punkte - Trend geht nach oben

Mit dem Auswärtsspiel am letzten Samstag in Bous hatte die Männer 1 der HSG eine unangenehme Aufgabe vor der Brust. Aus der vergangenen Spielzeit war der Mannschaft bekannt, dass es eine zähe Angelegenheit werden könnte und eben diese Annahme sollte sich dann auch bewahrheiten. Zudem fielen berufsbedingt Marcel Hoffmann und Jan Riedesel aus.

Ottweiler erwischte einen starken Auftakt in die Begegnung und führte schnell mit 1:3. Die Deckung stand sehr solide und musste in den ersten 7 Minuten, trotz langer Angriffe der Gastgeber, lediglich einen einzigen Gegentreffer hinnehmen. Im Gegenzug erspielte die HSG meist per Umschaltspiel freie Torgelegenheiten über die Außen und nutzte diese anfangs auch konsequent. Es schien als hätte man die Partie fest im Griff. Darauf folgte aber, aufgrund einer nachlassenden Chancenverwertung, ein kleiner Bruch im eigenen Spiel. Bous kämpfte sich zurück bis zum 6:6 und konnte beim 9:6 den Spielstand sogar deutlich zu den eigenen Gunsten drehen. Das Angriffsspiel unserer HSG war in dieser Phase zu statisch, ohne den nötigen Spielfluss, den man zu Beginn noch so hervorragend an den Tag legte. Zusätzlich ließ man diejenigen Chancen, die man sich erspielte auch zu häufig liegen, sodass man sage und schreibe eine Viertelstunde lang keinen eigenen Treffer erzielte. Bis zur Pause konnte die HSG das Ergebnis dann noch etwas glimpflicher gestalten beim 9:7.

Mit der Abwehrleistung durfte Ottweiler angesichts von 9 Gegentoren durchaus zufrieden sein. Die Mannschaft war sich in der Kabine auch im Klaren an welchen Stellschrauben gedreht werden musste, um die Punkte hier mitzunehmen. Vereinfacht ausgedrückt: „Hinten weiter Gas geben und vorne die Dinger wegmachen!“ Denn eigentlich war das eigene Spiel über weite Strecken sehr ordentlich, nur vergaß man sich dafür zu belohnen.

Diese Einstellung merkte man der Truppe nun deutlich an. Die HSG kam mit Dampf aus der Kabine. Innerhalb der ersten 10 Minuten der zweiten Hälfte verwandelte Ottweiler den Pausenrückstand in eine 11:14 Führung. Wiederum schien es als würde die HSG die Partie nun diktieren. Dem war im Grunde auch so, jedoch versäumte es Ottweiler den Sack zuzumachen. Daher blieb Bous immer in Schlagdistanz wie beim 17:18 oder 20:21 und das Spiel hart umkämpft. Erst kurz vor Schluss gelang es dann den Deckel draufzumachen beim 20:23 Endstand und die Punkte aus Bous zu entführen.

Insgesamt sicher keine schlechte Leistung. Insbesondere die Abwehr stand kompakt und mit etwas mehr Glück bei zahlreichen Pfostentreffern, sowie einer besseren Chancenverwertung wäre auch ein deutlicheres Ergebnis drin gewesen. Durch den Sieg steht die HSG erstmals seit Rundenbeginn wieder mit einem ausgeglichenen Punktekonto da und hat sich ins gesicherte Mittelfeld der Tabelle auf Platz 6 hochgearbeitet. Der Rückstand auf Platz 3 beträgt nur 2 Punkte. Mit einem weiteren Erfolg im nächsten Spiel will die HSG dann endlich auf einen grünen Zweig kommen und in der Tabelle weiter aufholen. In der heimischen Seminarsporthalle empfängt man dann am nächsten Sams-